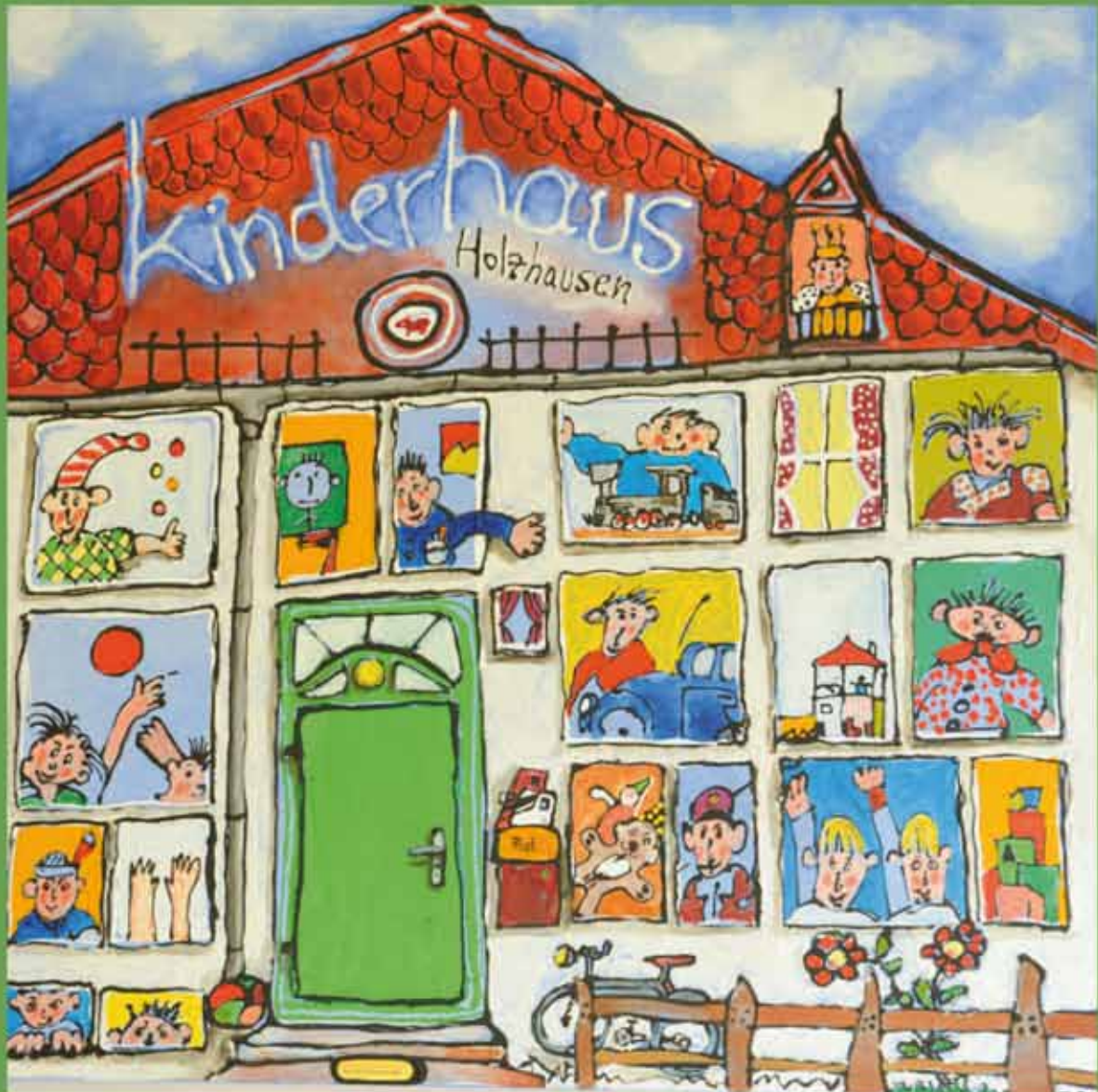




ORGANISATORISCHES KONZEPT des Telos-Kinderhauses in Utting am Ammersee

Fortschreibung Oktober 2013



TELOS-KINDERHAUS
Steinriß 1
86919 Utting – Holzhausen

Tel: 08806 957 669
Fax: 08806 957 639

info@telos-kinderhaus.de
www.telos-kinderhaus.de



Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

INHALTSVERZEICHNIS

Telos-Kinderhaus in Utting.....	3
Ort	3
Räumlichkeiten.....	3
Personal	4
Betreuungskapazität.....	4
Organisation – Tagesablauf – Altersmischung – Fakten	4
Der Tagesablauf in der Krippe	4
Der Tagesablauf im Kindergarten.....	5
Derzeitige Öffnungszeiten	5
Preise und Finanzierung	5
Gebühren für die Krippenkinder	5
Gebühren für die Kindergartenkinder	5
Über Spenden freuen wir uns sehr	6
Die Ferien	6
Elternarbeit	6
Eingewöhnung	6
Allgemeine Anregungen unsererseits!	6
Praktisches Vorgehen bei der Eingewöhnung	8
Am ersten Tag mitnehmen.....	8
Krippeninformationen zum Start	9
Waldtage.....	9
An Waldtagen sollte Ihr Kind folgendes mitnehmen, bzw. folgendermaßen gekleidet sein	10
Reittage	10
An Reittagen sollte Ihr Kind folgendes mitnehmen, bzw. folgendermaßen gekleidet sein	10
Unsere Regeln	11
Regeln für den Besuch des Telos-Kinderhauses.....	11
Essen - Ernährung	11
Mittagessen.....	11
Obstkorb	12
Kleiner Imbiss	12
Anmeldung.....	12
Die Anmeldung für das kommende Kinderhausjahr findet statt	12
Was Sie bitte zum persönlichen Aufnahmegespräch mitbringen... ..	12
Kriterien, nach denen wir unsere Plätze vergeben.....	12
Ein offenes Ohr und Herz	12

Titelbild: "Claudio", Holzhausener Künstler, Fotos: Hilke Opelt



Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

TELOS-KINDERHAUS IN UTTING

Das Telos-Kinderhaus in Utting ist das zweite Gemeindegartenhaus der Gemeinde Utting, staatlich anerkannt, und wird entsprechend den Vorgaben des BayKiBiG gefördert. Träger ist die Telos-Gesellschaft für Psychotherapie, Beratung und Weiterbildung in München, Kindermannstraße 7, 80637 München. Das Telos-Kinderhaus hat zwei Gruppen: eine Krippengruppe und eine Kindergartengruppe.

Nähere Informationen zur Pädagogik lesen Sie im „Pädagogischen Konzept.“

Ort

Das Telos-Kinderhaus befindet sich am Ortsrand von Utting-Holzhausen, im Süden mit Blick auf die freie Wiese und den Wald im Hintergrund, auf den anderen drei Seiten grenzt es an lockere Wohn-Bebauung, eine kleine Kunsttischlerei und eine Weide an.

Räumlichkeiten

Das Telos-Kinderhaus befindet sich in 86919 Utting/Holzhausen, Steinreiß 1 im Neubau in Passivenergiebauweise.

Im Neubau befinden sich im Erdgeschoß die Funktionsräume

- Kindergarderoben
- Büro
- Elternwartebereich
- behindertengerechte Erwachsenentoilette
- Küche + Speisekammer
- ein großer Stauraum und die Räume für die Kinder
- die Krippenräume (Spielzimmer, kann bei Bedarf durch ein kleines Gitter abgetrennt werden, um älteren Krippenkindern Spiele mit Kleinteilen zu ermöglichen),
- daran angrenzend der Ruheraum/Schlafzimmer,
- und ebenfalls an den Krippenraum angrenzend die Teeküche und die Kindertoilette mit winziger Toilette und niedrigem Waschbecken zum Händewaschen und Zähneputzen, und dem Wickeltisch mit Dusche.
- Direkt angrenzend an die Krippenräume befindet sich außen um das Haus herum der kleine Krippengarten mit Sandkasten, kleiner Rutsche und einem langen Holzdielenboden, der zum Bobbycar-Fahren, Barfußlaufen und Rennen einlädt.

Im Obergeschoß, durch eine helle, gut begehbare und mit zwei Handläufen versehene Treppe verbunden

- die Kindergartenräume: das Spielzimmer mit dem angrenzenden Bastelzimmer
- Kindertoiletten und behindertengerechte Toilette
- der Spielflur mit der Werkstatt
- ein weiterer Stauraum und der Technikraum (Heizung; Passivhaustechnik)
- und der Mehrzweckraum für Krippen- und Kindergartenkinder.

Beide Geschosse verbindet ein kleiner Aufzug.

Im Westen des Hauses befindet sich der große Garten: Ein großes Wiesenstück lädt zum Rennen, Bewegungsspielen und Fußballspielen ein, der mit einem Sonnenschutz versehene Sandkasten lädt zum Graben und Buddeln ein. Dann gibt es noch zwei Schaukeln, eine Rutsche, ein Storchennest, Reckstangen, 3 kleine Gemüsebeete, einen Schuppen zum Aufbewahren der Gartenspielgeräte, ein kleines Holzhäuschen für Rollenspiele, ein Insektenhotel – und noch viel Raum zum Gestalten.





Telos-Kinderhaus, Steinriß 1, 86919 Utting – Holzhausen

Personal

Das pädagogische Team besteht derzeit aus

- 1 Sozialpädagogin (Leitung)
- 3 Erzieherinnen
- 3 Kinderpflegerinnen
- 1 Praktikantinnen(Erzieherinnen)
- 1 Praktikantinnen(Bundesfreiwilligendienst) und einer FOS-Schülerin, die im Wechsel zur Schule hier Ihr Praktikum ableistet.
- Des Weiteren leisten immer wieder Schülerinnen und Schüler verschiedener Schulen hier tageweise ein Praktikum ab.

Der Personalschlüssel entspricht den gesetzlichen Vorgaben.

Betreuungskapazität

Wir nehmen Kinder ab 1 Jahr bis zum Schuleintritt auf. Im Einzelfall kann die Eingewöhnung der Krippenkinder schon ab dem 9. Lebensmonat beginnen. Im Krippenbereich werden 15 Kinder, im Kindergartenbereich 25 Kinder gleichzeitig aufgenommen. Davon ist je ein Platz für ein Integrativkind. Alle Eltern können wählen, wie viele Stunden sie für ihr Kind am Vormittag und Nachmittag buchen wollen, wobei die Mindestbuchungszeiten des BayKiBiG von 16 Wochenstunden bestehen. Es besteht die Möglichkeit, sich einen Vormittags- und Nachmittagsplatz zu teilen, was häufig in Anspruch genommen wird. Zurzeit nehmen wir ausschließlich Uttinger Kinder auf.



ORGANISATION – TAGESABLAUF – ALTERSMISCHUNG – FAKTEN

Der Tagesablauf in der **KRIPPE** gestaltet sich weitestgehend täglich gleich, um Sicherheit und Orientierung zu geben. Jedoch wird im Krippenbereich stärker auf die individuellen Bedürfnisse und Stimmungen der Kleinkinder eingegangen. Spontane Änderungen des geplanten Tagesablaufs dienen dazu, die Kinder nicht zu überfordern, sondern durch „Reduzierung von Angeboten“ Ruhe und Stabilität zu gewährleisten.

Der Tagesablauf in der Krippe...

... besteht aus den Einheiten
Ankommen, individuelle Begrüßung, Freispielzeit mit der individuellen Möglichkeit zur Brotzeit, Versammlung, gemeinsame Brotzeit, eventuell thematische Angebote/gezielte Beschäftigung in Kleingruppen und Freispielzeit im Garten, währenddessen Wickeln, Schlafenlegen nach individuellem Bedarf, Mittagessen, Ruhezeit, Freispiel und thematische Nachmittagsangebote (je nach Belegung mit den Kindergartenkindern gemeinsam).
Die älteren (gut eingewöhnten) Krippenkinder können – nach eigenem Wunsch – die Kindergartenkinder besuchen. Überschneidungen in der Werkstatt sind willkommen und eine gute Gelegenheit der Kontaktaufnahme.

Der zeitliche Tagesablauf im **KINDERGARTEN** gestaltet sich jeden Vormittag, Mittag und Nachmittag nahezu gleich. So wird den Kindern Orientierung und Sicherheit vermittelt. Wir behalten uns jedoch vor, die Struktur während der Vormittage bzw. Nachmittage hin und wieder spontan zu ändern, wenn dies dem Bedürfnis der Kindergruppe eher entspricht. Die Kindergartenkinder aller Altersgruppen können in der Freispielzeit selbst entscheiden, in welchem der thematischen Zimmer (einschließlich Garten – in Begleitung eines Erwachsenen) sie sich aufhalten wollen, oder ob (einzelne) die Krippenkinder besuchen möchten.





Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

Der Tagesablauf im Kindergarten...

... besteht aus den Einheiten

Ankommen, individuelle Begrüßung, Freispielzeit mit der individuellen Möglichkeit zur Brotzeit, Versammlung, thematische Angebot/gezielte Beschäftigung in Kleingruppen, Freispielzeit im Garten, Mittagessen, Ruhezeit und „Siesta“ (Schlafen/Ruhen im Mehrzweckraum, Vorlesen im Spielzimmer), Freispiel und thematische Nachmittagsangebote (je nach Belegung mit den Krippenkindern gemeinsam).

Es kommt oft zu einer individuellen größeren oder kleineren Altersmischung der Krippen- und Kindergartenkinder, die die Kinder anregt zu Rücksichtnahme, Verständnis, Hilfsbereitschaft und gegenseitigem Lernen.

Derzeitige Öffnungszeiten

Kinder von 1 bis 2 Jahren werden in die Krippengruppe angemeldet.
Kinder ab 3 Jahren werden in die Kindergartengruppe angemeldet.
Für alle Kinder gelten die gleichen Buchungszeit-Möglichkeiten:

Mögliche Bringzeiten:

Montag bis Freitag: 7.00 Uhr, 8.00 Uhr, 9.00 Uhr, 13.00 Uhr, 14.00 Uhr

Mögliche Abholzeiten:

Montag bis Freitag: 12.00 Uhr, 13.00 Uhr, 14.00 Uhr, 15.00 Uhr, 17.00 Uhr, 17.30 Uhr



Preise und Finanzierung

Das Telos-Kinderhaus finanziert sich über die Elternbeiträge und die staatlichen und gemeindlichen Zuschüsse durch das BayKiBiG.

Die gebuchte Wochenstunden-Anzahl wird durch 5 Tage geteilt. Dies ergibt die sogenannte „**Buchungszeit-Kategorie**“.

Dies sind die aktuellen Preise:

GEBÜHREN FÜR DIE KRIPPENKINDER

Pro Buchungszeit-Kategorie:

- 3 – 4 Stunden EUR 152,00
- 4 – 5 Stunden EUR 167,00
- 5 – 6 Stunden EUR 182,00
- 6 – 7 Stunden EUR 197,00
- 7 – 8 Stunden EUR 212,00
- 8 – 9 Stunden EUR 227,00
- 9 – 10 Stunden EUR 242,00
- 10 – 11 Stunden EUR 257,00

GEBÜHREN FÜR DIE KINDERGARTENKINDER

pro Buchungszeit-Kategorie:

- 3 – 4 Stunden EUR 94,00
- 4 – 5 Stunden EUR 114,00
- 5 – 6 Stunden EUR 134,00
- 6 – 7 Stunden EUR 154,00
- 7 – 8 Stunden EUR 174,00
- 8 – 9 Stunden EUR 194,00
- 9 – 10 Stunden EUR 214,00
- 10 – 11 Stunden EUR 234,00

- Dazu addiert sich sowohl für Krippen- als auch für die Kindergartenkinder das **Bastel- und Spielgeld** (monatlich EUR 5,00) und evtl.
- der **Mittagessensbeitrag** (Krippenkinder EUR 2,-/Essen, Kindergartenkinder EUR 3,-/Essen).
- Das 1. Geschwisterkind, das zeitgleich das Telos-Kinderhaus besucht, zahlt EUR 20,00 weniger, als seine Buchungszeitgebühr, das 2. Geschwister zahlt EUR 30,00 weniger.





Telos-Kinderhaus, Steinriß 1, 86919 Utting – Holzhausen

Über Spenden freuen wir uns sehr!

Diese können Sie auf das „besondere“ Konto des Telos-Kinderhauses überweisen: Konto-Nr. 8111 882, BLZ 700 520 60 bei der Sparkasse Landsberg-Diessen.

Die Telos-Gesellschaft ist eine gemeinnützige GmbH und somit berechtigt, Spendenquittungen – ab einer Höhe von EUR 100,00 – auszustellen.

Die Ferien

des Telos-Kinderhauses liegen immer in den bayerischen Schulferien. Dies sind max. 35 Schließtage (= 30 Schließtage und max. 5 pädagogische Fortbildungs-/Teamtage).

Die genauen Ferientermine erfahren Sie Anfang des Kinderhausjahres im ersten Elternbrief. Außerdem sind sie im Internet zu lesen.

ELTERNARBEIT

Wir laden alle Eltern regelmäßig zu Gesprächen einmal im Halbjahr ein. Die Eltern werden dazu gebeten, einen Termin mit der Erzieherin oder Kinderpflegerin (in Begleitung einer Erzieherin) ihrer Wahl zu vereinbaren. Da alle Elterngespräche sorgfältig im Team vorbereitet werden, ist eine rechtzeitige Terminvereinbarung notwendig. Immer wieder sind auch die Kinder (als Hauptpersonen) zeitweise oder ganz bei den Elterngesprächen dabei.

Für spontane „Tür- und Angelgespräche“ stehen wir nach Möglichkeit (fast) jederzeit zur Verfügung.

Anregungen und Kritik sind für uns wesentliche Bestandteile, unser Konzept laufend „am Kind orientiert“ fortzuschreiben. Dazu dient auch die jährliche Elternbefragung zur Qualitätssicherung.

Elternabende zu verschiedenen pädagogischen und strukturellen Themen finden regelmäßig statt.

Eingewöhnung

Die Eingewöhnung im Telos-Kinderhaus wird sehr individuell gestaltet. Wir berücksichtigen dabei die pädagogischen Empfehlungen der Ermutigungspädagogik aus der Individualpsychologie und der Bindungstheorie nach John Bowlby.

Im Folgenden lesen Sie Anregungen unsererseits.

Allgemeine Anregungen unsererseits!

- Gehen Sie als **Arbeitshypothese** mind. die ersten 8 Wochen davon aus, dass Ihr Kind im Telos-Kinderhaus bestens aufgehoben ist! Vertrauen Sie darauf – Ihr guter Mut überträgt sich unausgesprochen auf Ihr Kind.
- Nehmen Sie sich ausreichend Zeit für die Eingewöhnung – ein Zeitraum von einem Monat ist empfehlenswert. Je weniger (Zeit-)Druck Sie haben, desto weniger Druck bekommt Ihr Kind!
 - Vertrauen Sie darauf, dass Ihr Kind es im Kinderhaus schon „richtig“ macht!
 - Drängen Sie es nicht zum Spielen, lassen Sie ihm viel Zeit zum Schauen, Riechen, Beobachten und sich-Gedanken-machen.
 - Erwartet Sie nichts von Ihrem Kind. Gerade in der ersten Zeit muss es in kein bestimmtes Zimmer/Spielecke gehen, es muss nicht unbedingt malen, Eisenbahn spielen, auf andere Kinder zugehen,... Ihr Kind ist, so wie es ist, in Ordnung. (Alles andere kommt von selbst.)
 - Reden Sie, schon bevor es in die Krippe/den Kindergarten kommt immer wieder vom Telos-Kinderhaus: „Erinnerst du dich noch, wie wir im Telos-Kinderhaus zu Besuch waren...? Da gibt es auch eine Holz-eisenbahn / eine Murmelbahn... Weißt du noch, wie du im Bastelzimmer ein Bild gemalt hast? ... Da war ich beim Anmeldetag und





Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

- habe alle Zimmer angeschaut. Du (Kind) hast im Kinderwagen vor der Türe geschlafen.“ Auch, wenn Ihr Kind dies sprachlich scheinbar noch nicht verstehen kann, ist es in der Lage, Ihre unausgesprochene Ernsthaftigkeit, Ihren Mut, Ihr Vertrauen und Ihre Freude zu spüren!
- Gehen/fahren Sie immer mal wieder „zufällig“ am Telos-Kinderhaus vorbei – vielleicht sehen Sie ja Kinder, denen Sie winken können?
 - „Üben“ Sie „in die Krippe/den Kindergarten gehen“! Stehen Sie zur entsprechenden Zeit morgens auf, machen Sie sich zur Krippe/zum Kindergarten auf den Weg, gehen/fahren Sie genau den Weg, den Sie ab September/dem Beginn kommen werden... Und erinnern Sie dabei immer wieder spielerisch Ihr Kind daran: „So wird es im September sein, wenn du in den Kindergarten gehen wirst.“
 - Vereinbaren Sie mit dem Telos-Team Tage, an denen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind das Kinderhaus besuchen können!
 - Gewöhnen Sie sich gleich an den ersten Tagen an ein bestimmtes Abschiedsritual, das Sie dann immer einhalten wollen. (Bewährt hat es sich, erst einige Zeit mit dem Kind zu schauen/spielen/malen, sich dann → zu verabschieden, das Kind einer Erzieherin zu „übergeben“, von draußen nochmal kurz zu winken.)
 - Verabschieden Sie sich, wenn Sie sicher sind, jetzt gehen zu wollen, liebevoll, aber entschieden und zügig von Ihrem Kind. Erwarten Sie nicht, dass Ihr Kind (gerade am Anfang), Sie heim schickt. Ihr Kind braucht von Ihnen die Sicherheit, dass es jetzt alleine im Kindergarten bleiben kann, nicht umgekehrt. Sie als Eltern spüren sehr gut, wann dieser Zeitpunkt gekommen ist – wann das Kind sich selber seine Telos-Bezugsperson gesucht hat, Vertrauen zu ihr gewonnen hat und sich zutraut, bei ihr einige Zeit in Sicherheit und Geborgenheit zu verbringen.
 - Wenn Sie unsicher sind oder Fragen haben, oder Ihnen an Ihrem Kind in der ersten Zeit etwas ungewöhnlich vorkommt – warten Sie nicht, kommen Sie mit uns ins Gespräch. Wir nehmen uns, neben den „Tür- und Angel-Gesprächen“, gerne auch Zeit für ein Gespräch in Ruhe im Büro.



PRAKTISCHES VORGEHEN BEI DER EINGEWÖHNUNG

Je nach Kind (Alter, Vorerfahrung, Temperament,...) sollten Sie sich für die Eingewöhnung ca. einen Monat Zeit nehmen. Wie lange die Eingewöhnung dauert, kann man nicht allgemein sagen – wir wollen uns für jedes Kind und seine Bezugspersonen ihre persönliche Zeit nehmen! Deshalb besprechen Sie bitte die Eingewöhnung Ihres Kindes mit den jeweiligen Telos-Bezugspersonen!

Es kann vorkommen, dass die Eingewöhnungszeit schon gut gelungen ist und nach einiger Zeit wieder (einfach so, nach einer Krankheit, nach einem Kurzurlaub,...) ein „Durchhänger“, kommt. Wir nennen dies die sogenannte „Drei-Wochen-Krise“. Vielleicht meint das Kind „Nun kenne ich alles, ich weiß, wie und was hier im Kinderhaus abläuft. Nun möchte ich wissen, was zu Hause jetzt los ist!“ Gespräche zwischen Eltern, Erzieherinnen und Kind, Geduld und liebevolles Verständnis, erneutes (verkürztes) Eingewöhnungsritual helfen weiter.

- Schnuppern: Kind und Mutter/Bezugsperson lernen gemeinsam den/die Räume, die Atmosphäre, den Geruch und (einzelne) Kinderhaus-Bezugspersonen kennen. (ungefähr eine halbe Stunde bis Stunde)
- Das Kind beginnt, im Raum zu spielen, zu schauen,... die Bezugsperson setzt sich im gleichen Zimmer mehr und mehr abseits (im Krippenzimmer an den vorbereiteten kleinen „Elterntisch“), vertieft sich mehr und mehr in etwas anderes (z.B. ein Buch). Gemeinsam verabschieden sich Kind & Bezugsperson nach der verabredeten Zeit (Je nach Alter 10 Minuten bis ca. 2 Stunden. Dies kann sich über ein bis mehrere Tage hinziehen.)
- Verabschiedung (wenn Sie Ihr Kind wieder mit nach Hause nehmen: In der Eingewöhnungszeit ist es sehr wichtig, dass Sie sich zügig von der Krippe/dem Kindergarten verabschieden – egal, wie lange die





Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

„Anwesenheitszeit“ gedauert hat. Freuen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind, dass es nun schon alleine einige Zeit in der Krippe/dem KiGa verbracht hat (egal ob mit oder ohne Tränen, Freude, Begeisterung...) – und erwarten sie den nächsten Tag in positiver, ermutigender Stimmung.

- Die Bezugsperson verbringt die verabredete Spiel-/ Beobachtungszeit des Kindes im Elternwartebereich im Flur/Elternkaffee. Davor verabschiedet sie sich vom Kind gemeinsam mit der Telos-Bezugsperson. (Ungefähr ein bis einige Tage) Die Bezugsperson bespricht mit dem Kind, wo sie die nächste Zeit verbringen wird, wenn das Kind im Telos-Kinderhaus ist. Es hat sich bewährt, ein nahes Ziel zu wählen, das das Kind schon kennt (Bahnübergang, Dampfersteg, Gasteiger, Gärtnerei,... zu Hause), von wo Sie etwas Kleines mitbringen können: nicht als Belohnung sondern als Zeichen, dass Sie dort waren, dass das Kind weiß, was Sie derweil gemacht haben, ein kleines „Mitbringsel“ (ein schönes Steinchen, ein kleines Blatt vom Baum, eine gelbe Rübe,...) (Dauer ca. eine halbe bis zwei Stunden für einen oder mehrere Tag)
- Die Zeit, die das Kind alleine im Telos-Kinderhaus verbringt, wird allmählich gesteigert.
- Halten Sie sich unbedingt an die mit dem Kind und der Erzieherin vereinbarte Zeit: Wir arbeiten bei etwas älteren Kindern oft mit der großen Uhr („Deine Mama kommt, wenn der Zeiger ganz oben ist“.)!
- Freuen Sie sich immer wieder mit Ihrem Kind, Ihrer Familie und dem Telos-Team darüber, dass das Kind nun schon ein „richtiges Krippen-/Kindergartenkind“ ist! („Ich sehe richtig, wie froh / ernsthaft / aufmerksam / begeistert/richtig... du (Kind) das hier im Telos-Kinderhaus machst! Wir freuen uns mit dir!“)
- Wir informieren Sie telefonisch sowohl, wenn Ihr Kind sich nicht von alleine beruhigt und Ihr Kommen früher als vereinbart unbedingt notwendig ist, als auch, wenn Ihr Kind sich von einem tränenreichen Abschied beruhigt hat.



Am ersten Tag mitnehmen

KRIPPENKINDER

- Rucksack, Trinkflasche, Brotzeitbox – mit Namen versehen.
- Brotzeit ausreichend für den Tag
- Windelpaket und Feuchttücher für Ihr Kind und Tempotaschentücher für alle
- 2 Stoffbeutel mit jeweils einem Pohandtuch befüllt und zusätzlich 2 Pohandtücher für das Fach im Schlafraum –mit Namen versehen.
- Es bewähren sich Gästehandtücher wegen ihrer Größe.
- Wechseltag der Pohandtücher ist immer **mittwochs**.
- eine Garnitur Ersatzkleidung, der Jahreszeit angemessen
- rutschfeste Hausschuhe/Stopper-Socken mit Namen versehen
- Matsch-Hose (kann jeden Tag mit nach Hause genommen werden!),
- Mütze, Handschuhe, Schal, Sonnencreme, Sonnenhut – mit Namen versehen!
- Kuscheltier oder –decke, Schnuller für das Bettchen – mit Namen versehen!
- DIN A 4 Ordner und Malmappe, DIN A 3 –mit Namen versehen!
- 5 kleine Fotos von Ihrem Kind
- Zahnbecher, Zahnbürste, Zahnpasta – mit Namen versehen!



KINDERGARTEN

- Rucksack, Trinkflasche, Brotzeitbox – mit Namen versehen.
- Brotzeit ausreichend für den Tag
- rutschfeste Hausschuhe/Stopper-Socken – mit Namen versehen
- Matsch-Hose (kann jeden Tag mit nach Hause genommen werden!), Mütze, Handschuhe, Schal, Sonnencreme, Sonnenhut – mit Namen versehen!
- DIN A 4 Ordner und Malmappe, DIN A 3 – mit Namen versehen!
- 4 kleine Fotos von Ihrem Kind



Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

- Kinder, die über Mittag (13. bis 14.00) angemeldet sind:
- Zahnbecher, Zahnbürste, Zahnpasta – mit Namen versehen!
- Decke und kleines Kissen (falls Ihr Kind im Kinderhaus ruhen/schlafen soll, evtl. Kuschtier, – mit Namen versehen!)
- bei Bedarf: Windelpaket und Feuchttücher, 2 Stoffbeutel mit jeweils einem Pohandtuch befüllt und zusätzlich
- 2 Pohandtücher im 3. Stoffbeutel für das Fach im Abstellraum – mit Namen versehen.

KRIPPENINFORMATIONEN ZUM START

Informationen, die ausschließlich der Krippe gelten, hängen vor der Krippenzimmertüre.

Der Brotzeitplan zum Eintragen für die zweite Brotzeit hängt ebenfalls vor der Krippenzimmertüre. Dafür bringen die Eltern im Wechsel für die gesamte Gruppe Brotzeitzutaten mit wie z.B. Obst der Jahreszeit entsprechend, Knäckebrot, Joghurt, Frischkäse....

Über dem Garderobenplatz eines jeden Kindes hängt eine Wäscheklammer mit Namen versehen. Daran hängt immer wieder Post, gemalte Bilder, Einladungen...bitte regelmäßig nachsehen.

Beschriften Sie Windelpakete und Feuchttücherpäckchen (geht am besten mit Edding), ebenso die Pohandtücher. Legen Sie die Nachfüllpackungen und gewaschenen Handtücher in das Fach Ihres Kindes im Schlafraum.

Wechseln Sie die beschriftete Ersatzkleidung Ihres Kindes der Jahreszeit entsprechend aus und nicht vergessen: Ihre Kinder wachsen schnell!

Aus Erfahrung wissen wir, dass Krippenkinder ihren mitgebrachten Joghurt oft nicht aufessen. Daher ist es eine Erleichterung für uns, wenn Sie Ihrem Kind den Joghurt in verschließbaren Behältern mitgeben: Deckel zu und wieder rein in die Brotzeittasche.

Jedes Krippenkind hat einen eigenen Stoffbeutel an seinem Garderobenplatz hängen. Dieser ist zum Aufbewahren von „Kleinteilen“ wie z.B. Sonnenhut, Stirnband, Handschuhe, Halstuch, mitgebrachtes Spielzeug usw. gedacht.

Auf unserem Brotzeitisch haben wir eine „Trinkstation“ eingerichtet: Jedes Kind hat seinen Becher und eine Kanne, gefüllt mit Wasser oder ungesüßtem Tee steht ebenfalls bereit. Die Kinder können statt aus der Trinkflasche aus ihrem Becher trinken.

Natürlich ist der Geburtstag Ihres Kindes ein besonderer Tag, den wir gebührend feiern. Wir vereinbaren gemeinsam den Tag der Feier und als Besonderheit bringt das Geburtstagskind eine Kleinigkeit für die gemeinsame Brotzeit mit. Dafür haben sich kleine Häppchen oder Knabberereien bewährt, wie z.B. Käsewürfelchen, Obstspießchen, Sesamstangerl, Fischlis, Minimuffins süß oder herzhaft...wir beraten Sie gerne.

WALDTAGE

Die Waldtage finden in der Regel einmal wöchentlich für die Kindergartenkinder statt. Krippenkinder können uns gerne mit einer Bezugsperson begleiten.

Über Begleitung von Erwachsenen freuen wir uns sehr! Wer Zeit und Lust hat, hin und wieder in den Wald mitzugehen, kann sich gerne beim Telos-Team melden.

Die aktuellen Termine der Waldtage werden jährlich im ersten Elternbrief veröffentlicht. Außerdem finden Sie sie am Infobrett im Eingangsbereich und im Internet.

An den Waldtagen können Sie ab 8.00 Uhr telefonisch im Kinderhaus erfragen, ob der Waldtag stattfindet.





Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

An den Waldtagen sollte Ihr Kind folgendes mitnehmen, bzw. folgendermaßen gekleidet sein:

IM SOMMER:

- gutes Schuhwerk / lauf-geeignete Sandalen
- Sonnenhut (Nackenschutz!)
- evtl. ein leichte Jacke (kühler Waldschatten)
- evtl. eine Regenjacke und Regenhose (da wir auch bei leichtem Regen gehen!)
- Sonnencreme (bzw. schon eingecremt sein)
- Zecken- und Mückenschutz (bzw. schon eingecremt sein)
- ausreichend Brotzeit und
- ausreichend Getränk in einem gut tragbaren Rucksack.

IM WINTER:

- gutes, warmes Schuhwerk (das auch Nässe aushält)
- warme, nassdichte Matschhose/Schneehose
- warme, nassdichte Jacke
- Mütze, Schal, Handschuhe
- evtl. Ersatzhandschuhe
- ausreichend Brotzeit und
- ausreichend Getränk (wenn möglich: warm!) in einem gut tragbaren Rucksack.



REITTAGE

In Kooperation mit Edith Endler vom nahen Reiterhof in Holzhausen bieten wir Kindergartenkindern ab ca. 4 Jahren die Möglichkeit, beim „Reiten: Kontakt von Mensch zu Tier“ teilzunehmen. Anfang des Kindergartenjahres werden die Termine bekannt gegeben. Kleingruppen von jeweils 8 Kindern gehen 4 bis 5 mal (einmal pro Woche) zum Reiterhof. Begleitet werden sie von einer Telos-Erzieherin und einer Telos-Mutter.

An den Reittagen sollte Ihr Kind folgendes mitnehmen, bzw. folgendermaßen gekleidet sein:

IM SOMMER:

- Reithelm (Wenn nicht vorhanden, kann ein Helm vom Reiterhof ausgeliehen werden. Fahrradhelm ist nicht zulässig!)
- gutes geschlossenes Schuhwerk
- Sonnenhut (Nackenschutz!)
- evtl. ein leichte Jacke (kühler Waldschatten)
- evtl. eine Regenjacke und Regenhose (da wir auch bei leichtem Regen gehen!)
- Sonnencreme (bzw. schon eingecremt sein)
- Zecken- und Mückenschutz (bzw. schon eingecremt sein)
- ausreichend Brotzeit und
- ausreichend Getränk in einem gut tragbaren Rucksack.

IM WINTER:

- Reithelm (Wenn nicht vorhanden, kann ein Helm vom Reiterhof ausgeliehen werden. Fahrradhelm ist nicht zulässig!)
- gutes, warmes Schuhwerk (das auch Nässe aushält)
- warme, nassdichte Matschhose/Schneehose
- warme, nassdichte Jacke
- Mütze, Schal, Handschuhe
- evtl. Ersatzhandschuhe
- ausreichend Brotzeit und
- ausreichend Getränk (wenn möglich: warm!) in einem gut tragbaren Rucksack.





Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1, 86919 Utting – Holzhausen

UNSERE REGELN

Eine Gemeinschaft braucht Regeln, die das Zusammenleben erleichtern, jedem einzelnen sagen, was geht und was nicht geht.

Die Regeln, die das tägliche Miteinander mit den Kindern bestimmen, liegen entweder fest (weil es allgemeine Regeln des menschlichen Zusammenseins sind), oder werden von den Telos-Kindern in Zusammenarbeit mit den Telos-MitarbeiterInnen mitbestimmt.

Organisatorische Regeln, die das Zusammenarbeiten zwischen Eltern und PädagogInnen des Telos-Kinderhauses erleichtern, finden Sie hier:

Regeln für den Besuch des Telos-Kinderhauses

- Abwesenheit bei Krankheit oder aus anderen Gründen melden die Eltern umgehend. Dies gilt insbesondere für ansteckende Krankheiten, die wir anonym dem Gesundheitsamt melden müssen. Alle Eltern erhalten bei der Aufnahme ein diesbezügliches Informationsblatt vom Gesundheitsamt.
- Die Eltern bringen ihr Kind am Beginn des Kinderhaustages bis ins Haus und stellen kurzen Kontakt zur anwesenden pädagogischen Kraft her.
- Die Eltern teilen der pädagogischen Kraft eventuelle Besonderheiten des Kindes am Beginn des Tages mit: z.B. Kind hat sehr schlecht geschlafen; mögliche Krankheit im Anzug; Sterbefall in der Familie, ...
- Die Eltern sollen ihrem Kind eine ausreichende, gesunde Brotzeit mitgeben in einer wieder verschließbaren Dose (auch Joghurt z.B., die mit Namen versehen ist. Ebenso ein Getränk in einer wieder verschließbaren Flasche (Name!).
- Die Eltern werden gebeten, ihrem Kind keine Süßigkeiten oder Kaugummis mit in den Kindergarten zu geben.
- Jedes Kind darf, wenn es möchte, ein bis zwei Lieblingsspielsachen (Kuscheltier, Auto, ...) mit in den Kindergarten nehmen (Name drauf!).
- Im Eingangsbereich steht eine Fundsachenkiste für Verlorenes. Sie wird am Ende jeden Monats geleert. Von Zuhause mitgebrachte Spielsachen können in einem extra Korb im Spielzimmer aufbewahrt werden.
- Jedes Kind soll zweckmäßig (nicht unbedingt schön) für kreatives Spiel, Basteln und Regenwetter im Garten (feuchter Sand!) gekleidet sein.
- Die Autos zum Bringen und Abholen der Kinder bitte korrekt in den Parkbuchten vor dem Kinderhaus abstellen, auf keinen Fall vor den Garagen der Nachbarn (auch nicht „nur mal kurz“)! Bitte achten Sie auch darauf, dass der Schulbus vorbei fahren kann (nicht beidseitig parken!).
- **Die Eltern werden gebeten, alle mitgebrachten Teile ihres Kindes mit Namen zu kennzeichnen.**



ESSEN – ERNÄHRUNG

Mittagessen

Das Mittagessen wird täglich von unserer Köchin gekocht. Dabei ist uns eine frische Zubereitung wichtig. Wenn möglich, sind die Lebensmittel aus biologischem und/oder regionalem Anbau.

- Das Mittagessen in der Krippe findet um 12.15 Uhr statt.
- Das Mittagessen im Kindergarten findet um 13.00 Uhr statt.
- Auf besondere Essenwünsche aus gesundheitlichen (z.B. Allergie) oder anderen Gründen (z.B. religiöse, Vegetarier, ...) gehen wir nach Möglichkeit gerne ein.
- Kleinkinder in der Krippe bringen nach Bedarf ihr Essen aus dem Gläschen mit (der Mittagessensbeitrag entfällt dann).
- Sollte ein Kind Schwierigkeiten haben, das Essen im Kinderhaus mitzuessen, finden wir bestimmt eine gute individuelle Lösung für alle Beteiligten (z.B. eigene Brotzeit essen)





Telos-Kinderhaus, Steinriß 1, 86919 Utting – Holzhausen

Obstkorb

Im **Kindergarten** bitten wir die Eltern um eine regelmäßige kleine Spende in Naturalien für unseren Obst-/Gemüsekorb. Aus diesem teilen wir hin und wieder in der Versammlung oder im Garten eine Kleinigkeit aus. Außerdem greifen Kinder gerne beim kleinen Hunger hinein. Mitbringen können Sie Ihren Beitrag wann Sie wollen.

Geeignet für den Obst-/Gemüsekorb sind:

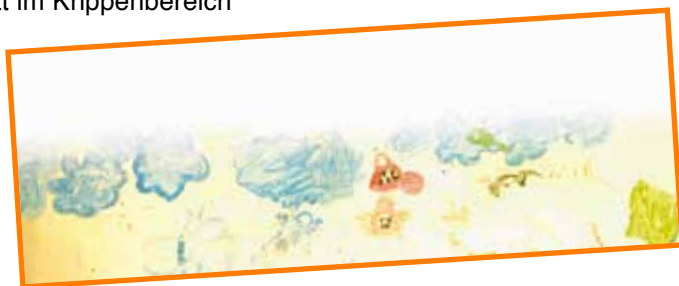
- Gelbe Rüben
- Kohlrabi
- Äpfel
- Wir freuen uns hin und wieder auch über Besonderheiten, z.B. Granatapfel, Ananas und ähnliches.
- Bananen
- Oliven
- Kleine Käsestücke

Kleiner Imbiss

In der **Krippe** treffen wir uns täglich nach der Versammlung zu einem kleinen gemeinsamen Imbiss. Dafür bitten wir die Eltern um eine kleine Spende in Naturalien. Bitte tragen Sie sich dazu in die Liste am Infobrett im Krippenbereich ein!

Geeignet für den kleinen Imbiss sind:

- Bananen
- Joghurt
- Oder Sie sprechen bitte mit uns vom Krippenteam, wenn Sie neue Ideen haben!
- Äpfel
- Käsestückchen



ANMELDUNG

Das Kinderhausjahr beginnt jeweils im September.

Im Regelfall werden die Kinder ab September angemeldet.

In der Krippe behalten wir uns vor, die Kinder gestaffelt (im Laufe von einigen Wochen) aufzunehmen, um die Eingewöhnungsphase entsprechend individuell gestalten zu können. In Ausnahmefällen kann der Beginn eines Krippenkindes für einige Monate verschoben werden, bis das Kind das Aufnahmealter (1 Jahr) erreicht hat.

Sollten während des Jahres noch Plätze frei sein, ist im Kindergartenbereich und im Krippenbereich die Anmeldung im laufenden Jahr möglich.

Wir nehmen im Telos-Kinderhaus die im Gemeindegebiet wohnhaften Kinder ohne Rücksicht auf ihre Nationalität, Konfession, soziale Herkunft und sonstige persönliche Eigenschaften auf, soweit und solange die anerkannte Platzzahl reicht.

Die Anmeldung für das kommende Kinderhausjahr findet statt...

...in der Regel während des Jahres bei einem persönlichen, individuellen Schnupper- und Kennlerntermin. Im Laufe des Spätwinters findet ein Anmeldetag statt für alle, die bis zu diesem Datum keine Zeit fanden. Die endgültige Zusage mit einem folgenden persönlichen Aufnahmegespräch, an dem wir alle wichtigen Daten Ihres Kindes erfassen, findet meist im Frühjahr statt.

Was Sie bitte zum persönlichen Aufnahmegespräch mitbringen:

- das gelbe U-Heft
- ihre Bankverbindung

Kriterien, nach denen wir unsere Plätze vergeben

Das Telos-Kinderhaus wollen meist viel mehr Kinder besuchen, als wir Plätze frei haben. Kriterien, nach denen wir unsere Plätze vergeben, sind in absteigender Reihenfolge...

- besondere familiäre Notlage (alleinerziehend, beide Elternteile berufstätig, ...)
- Geschwisterkinder
- Reihenfolge der Anmeldung

EIN OFFENES OHR UND HERZ

... für Ihre Wünsche und Anliegen ist für uns selbstverständlich. Melden Sie sich, kommen Sie mit uns ins Gespräch – wir freuen uns auf Sie!

